

# OptiWas: Optimierung der Wirkbeziehungen zwischen AM und spanender Fertigung

## Ziel:

Entwicklung einer Methodik zum Informations- und Wissensaustausch zwischen additiver Fertigung und anschließender spanender Endbearbeitung mit Hilfe des Ansatzes der technischen Vererbung.

**Zeitraum:** 03/2023 – 02/2026

- Ausschöpfung der Potentiale der additiven Fertigung für die spanende Endbearbeitung
- Schließen der bisherigen Lücke im Informations- und Wissensaustausch zwischen additiver und spanender Fertigung
- Reduzierung von Ratterschwingungen bei der spanenden Endbearbeitung durch Auslegung und Gestaltung additiv gefertigter Versteifungsstrukturen

